

Körperschaften und Konferenzen

Hartwig Musenbichler (UBI)
Yukiko Sakabe (ÖAW)
Ambros Wernisch (UBW)
Monika Winkler (ONB)

Inhaltsverzeichnis

- Definitionen
- Schablonen
- Satztyp / Entitätencode / Katalogisierungslevel / Teilbestandskennzeichen / Regelwerkskennung
- Ländercode / GND-Systematik / Biographische bzw. historische Angaben / Quellenangaben / Benutzungshinweise
- Grundsätzliches
- Religionsgemeinschaften international
- Religionsgemeinschaften personale Einheiten

Inhaltsverzeichnis

- Synoden und Konzilien
- Religionsgemeinschaften lokale Einheiten
 - Territorialpfarreien
- Klöster und Stifte
- Religiöse Würdenträger
- Provinzen, Diözesen usw.
- Zentrale Verwaltungsorgane
- Päpstliche diplomatische Vertretungen

- Linksammlung und Hilfsmaterialien

Begriffsdefinitionen 3 (RDA 8.1.2)

- Eine **Körperschaft** ist eine Organisation oder eine Gruppe von Personen und/oder Organisationen, die durch einen bestimmten Namen identifiziert ist und die als Einheit handelt oder handeln kann.

Dazu gehören auch Gebietskörperschaften. Konferenzen werden in RDA ebenfalls als Körperschaft angesehen.

Begriffsdefinitionen 4 (RDA 8.1.3)

- Ein **Name** ist ein Wort, ein Zeichen oder eine Gruppe von Wörtern und/oder Zeichen, unter dem/der/denen eine Person / Familie / Körperschaft bekannt ist.
- Der **bevorzugte Name** ist der Name (die Namensform), der als Grundlage für den normierten Sucheinstieg gewählt wird, der eine Person / Familie / Körperschaft repräsentiert.

Begriffsdefinitionen 5 (RDA 8.1.3)

- Ein **abweichender Name** ist ein Name (eine Namensform), unter dem eine Person / Familie / Körperschaft bekannt ist und der sich von dem Namen unterscheidet, der als bevorzugter Name für diese Person / Familie / Körperschaft gewählt wurde.

Begriffsdefinitionen 6 (RDA 8.1.4)

- Ein **Sucheinstieg** ist ein Name, ein Ausdruck, ein Code usw., der eine bestimmte Person / Familie / Körperschaft repräsentiert.
- Zu unterscheiden sind zwei Arten von Sucheinstiegen:

Begriffsdefinitionen 7 (RDA 8.1.4)

- Der **normierte Sucheinstieg** ist der standardisierte Sucheinstieg, der eine Entität repräsentiert. Der normierte Sucheinstieg, der eine Person / Familie / Körperschaft repräsentiert, wird unter Verwendung des bevorzugten Namens für die Person / Familie / Körperschaft gebildet.

Begriffsdefinitionen 8 (RDA 8.1.4)

- Ein **zusätzlicher Sucheinstieg** ist eine Alternative zum normierten Sucheinstieg, der eine Entität repräsentiert. Ein zusätzlicher Sucheinstieg, der eine Person / Familie / Körperschaft repräsentiert, wird unter Verwendung eines abweichenden Namens für diese Person / Familie / Körperschaft gebildet.

Prinzipien 2 (RDA 8.2)

- **Darstellung.** Der Name (die Namensform), der als bevorzugter Name für eine Person /Familie / Körperschaft erfasst wird, sollte der Name (die Namensform) sein, der am häufigsten in Ressourcen gefunden wird, die mit dieser Person / Familie / Körperschaft in Verbindung stehen, oder ein eingeführter Name (eine eingeführte Namensform) in der Sprache und Schrift, die die erfassende Institution bevorzugt. Sonstige Namen und Namensformen sollten als abweichende Namen erfasst werden.

Prinzipien 3 (RDA 8.2)

- **Sprachpräferenz.** Der Name (die Namensform), der als bevorzugter Name für eine Person / Familie / Körperschaft gekennzeichnet ist, sollte in der Originalsprache und Originalschrift der Ressourcen, die mit dieser Person / Familie / Körperschaft in Verbindung stehen, erfasst werden.

Wenn allerdings Sprache oder Schrift nicht die bevorzugte der erfassenden Institution ist, kann der bevorzugte Name (die bevorzugte Namensform) aus einer anderen Quelle genommen werden.

Exkurs: Transliteration

Alternative in RDA 8.4:

Erfassen Sie eine transliterierte Form des Namens entweder als Ersatz für oder zusätzlich zu der Form, die in der Quelle erscheint.

Diese Alternative wird im deutschsprachigen Raum angewendet, d.h. wenn möglich Namen aus anderen Schriften transliterieren.

Details dazu in der Schulungsunterlage
Transliteration

Exkurs: Originalschriftliche Erfassung

Die Erfassung von originalschriftlichen bevorzugten oder abweichenden Namen von Personen / Familien / Körperschaften ist in GND-Datensätzen möglich.

Details dazu in der [Erfassungshilfe „Originalschrift“ \(EH-A-09\)](#).

Kernelemente (RDA 8.3)

Kernelemente sind – wenn zu ermitteln – immer anzugeben.

Davon zu unterscheiden sind zusätzliche Elemente, die nur zur Unterscheidung gleichnamiger oder ähnlicher Namen dienen.

s. dazu das [Standardelementeset für den deutschsprachigen Raum](#)

Kernelemente für Körperschaften 1 (RDA 8.3)

- Bevorzugter Name der Körperschaft
- Art der Körperschaft (bei einer Körperschaft, deren Namen nicht an eine Körperschaft denken lässt)
- Identifikator für die Körperschaft

Kernelemente für Körperschaften 2 (RDA 8.3)

Für **Konferenzen** zusätzlich:

- Ort einer Konferenz usw.
- Datum der Konferenz
- Zählung einer Konferenz usw.
- In Verbindung stehende Institution (bei Konferenzen usw., wenn der Name der Institution eine bessere Identifizierung bietet als der lokale Ortsname oder wenn der lokale Ortsname nicht bekannt ist oder nicht einfach ermittelt werden kann)

Zusätzliche Elemente zur Unterscheidung gleicher oder ähnlicher Namen (RDA 8.3)

bei Körperschaften:

- Sitz usw.
- Gründungs- oder Enddatum
- Zeitraum, in dem die Körperschaft aktiv war
- In Verbindung stehende Institution
- Sonstige zur Körperschaft gehörende Kennzeichnung

Dazu noch in Kapitel 8: Grundsätzliche Aussagen zu

Sprache und Schrift (RDA 8.4):

Vorzug haben Sprache und Schrift der vorliegenden Ressource; aber :

Namen in anderer Schrift sind nach Möglichkeit zu transliterieren (s. Schulungsunterlage Transliteration);

s. a. RDA 9.2.2.5.3, 11.2.2.12

Satzschablone für selbständige Körp. (FE)

LDR	#####nz##a22#####oc#4500
008	#####n aznnnaabn##### ana#### c
040	\$\$b ger \$\$e rda
042	\$\$a gnd3
043	\$\$c
075	\$\$b b \$\$2 gndgen
075	\$\$b \$\$2 gndspec
079	\$\$q f
110 2	\$\$a \$\$g
410 2	\$\$a \$\$g
410 2	\$\$a \$\$b \$\$g
410 2	\$\$a \$\$g \$\$b
410 2	\$\$a \$\$4 abku
410 2	\$\$a \$\$4 nauv
510 2	\$\$a \$\$4 vorg
510 2	\$\$a \$\$4 nach
548	\$\$a \$\$4 datb
551	\$\$a \$\$4 orta
667	\$\$a
670	\$\$a
670	\$\$a \$\$b \$\$u
678	\$\$b
680	\$\$a

 OBV_FE_Körperschaft_s

040 \$\$e Regelwerkskennzeichnung

042 – Katalogisierungslevel

043 – Ländercode

075 \$\$2 gndgen – Entitätentyp

075 \$\$2 gndspec – Entitätencode

079 \$\$q Teilbestandskennzeichen

110 – Bevorzugter Name

410 – Abweichender Name

510 – Körperschaft Beziehung

548 – Zeitangabe

551 \$\$4 orta – Geografikum Beziehung

667 – Redaktionelle Bemerkungen

670 – Quellenangaben

678 – Biografische/historische Angaben

Satzschablone für selbständige Körp. (SE)

LDR	#####nz##a22#####oc#4500
008	#####n azznnaabn##### ana#### c
040	\$\$\$ ger \$\$e rda
042	\$\$a gnd3
043	\$\$c
065	\$\$a \$\$2 sswd
075	\$\$\$ b \$\$2 gndgen
075	\$\$\$ \$\$2 gndspec
079	\$\$q s
110 2	\$\$a \$\$g
410 2	\$\$a \$\$g
410 2	\$\$a \$\$b \$\$g
410 2	\$\$a \$\$g \$\$b
410 2	\$\$a \$\$4 abku
410 2	\$\$a \$\$4 nauv
510 2	\$\$a \$\$4 vorg
510 2	\$\$a \$\$4 nach
548	\$\$a \$\$4 datb
550	\$\$a \$\$4 obin
550	\$\$a \$\$4 them
551	\$\$a \$\$4 orta
551	\$\$a \$\$4 geow
667	\$\$a
670	\$\$a \$\$b \$\$u
678	\$\$\$
680	\$\$a

 OBV_SE_Körperschaft_s

040 \$\$e Regelwerkskennzeichnung

042 – Katalogisierungslevel

043 – Ländercode

065 – GND-Systematik

075 \$\$2 gndgen – Entitätentyp

075 \$\$2 gndspec – Entitätencode

079 \$\$q Teilbestandskennzeichen

110 – Bevorzugter Name

410 – Abweichender Name

510 – Körperschaft Beziehung

548 – Zeitangabe

550 \$\$4 obin – Sachbegriff Beziehung

550 \$\$4 them – Sachbegriff Beziehung

551 \$\$4 orta – Geografikum Beziehung

551 \$\$4 geow – Geografikum Beziehung

667 – Redaktionelle Bemerkungen

670 – Quellenangaben

678 – Biografische/historische Angaben

Selbständige Erfassung – Wichtige Felder

110 2	\$\$a
410 2	\$\$a \$\$b
410 2	\$\$a \$\$g
510 2	\$\$a \$\$4 adue
548	\$\$a \$\$4 datb
551	\$\$a \$\$4 orta

110 Bevorzugte Benennung

\$\$a Untergeordnete Körperschaft – Selbständige Erfassung

410 Abweichende Benennung

\$\$a Übergeordnete Körperschaft \$\$b Untergeordnete Körperschaft

\$\$a Untergeordnete Körperschaft \$\$g Übergeordnete Körperschaft

510 Körperschaft Beziehung

\$\$a Übergeordnete Körperschaft \$\$4 adue \$\$0 GND-ID

548 Zeitangabe

\$\$a Daten des Bestehens \$\$4 datb

551 Geografikum-Beziehung

\$\$a Ort, Sitz \$\$4 orta \$\$0 GND-ID

Satztyp / Entitätenencode

In den Schablonen sind einige Felder bereits ausgefüllt

- Satztyp/Entitätentyp – 075 \$\$b \$\$2 gndgen
 - Bei Körperschaften immer „b“
- Entitätenencode – 075 \$\$b \$\$2 gndspec
 - Je nach Schablone unterschiedlich vorbelegt
 - Für manche Gruppen von Entitäten gibt es keine speziellen Schablonen, die Vorbelegung muss dann geändert werden
 - Für manche Gruppen von Entitäten ist eine Mehrfachbelegung vorgesehen, diese erfolgt in mehreren \$\$b innerhalb desselben Feldes 075 \$\$2 gndspec
 - Details zur Vergabe der Entitätencodes siehe [Vergaberichtlinien](#)

Entitätencode

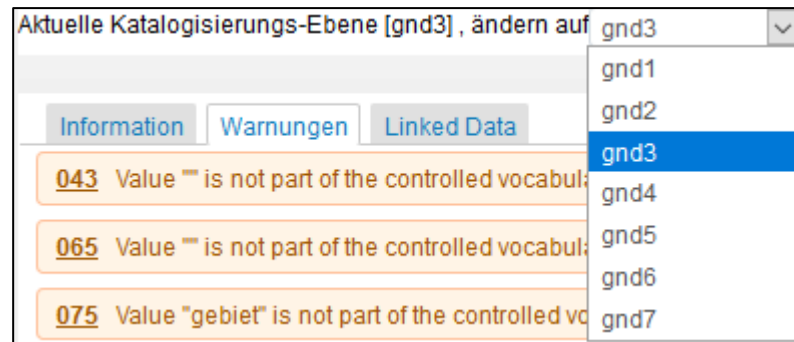
- Für die Auswahl steht eine CV-Liste zur Verfügung, die nach Codes und verbalen Beschreibungen durchsucht werden kann. Durch Auswahl eines Eintrags wird der jeweilige Code in den Datensatz übernommen.

075		\$b reli \$2 gndspec
079		
110	2	kir (Religiöse Körperschaften)
410	2	
410	2	kiv (Religiöse Verwaltungseinheiten (z.B. Diözesen der Katholischen Kirche; Ausnahme: Verwaltungseinheiten der Ostkirche, Verwaltungseinheiten der Ostkirche werden mit "gir" und "gik" codiert) (sie werden immer mit "kir" doppelt codiert))
510	2	
548		
551		

Katalogisierungslevel / Teilbestandskennzeichen

- Katalogisierungslevel – 042 \$\$a

Standardmäßig mit „gnd3“ vorbelegt, ggf. auf „gnd2“ ändern (vgl. Redaktionsschema des OBV). Dies erfolgt jedoch nicht direkt im Feld (Änderung des dortigen Eintrags ist beim Abspeichern wirkungslos), sondern ausschließlich über das Drop-Down-Menü am unteren Ende des Bearbeitungsfensters des MD-Editor:



- Teilbestandskennzeichen – 079 \$\$q

Je nach Verwendung f, s oder beides

Regelwerk / Redaktionelle Bemerkungen

- Regelwerkskennzeichnung – 040 \$\$e
 - Bei den hier behandelten Körperschaften/Veranstaltungen immer „rda“
- Redaktionelle Bemerkungen – 667 \$\$a
 - Hier können redaktionelle Bemerkungen, die dauerhaft im DS verbleiben, abgelegt werden.

Ländercode

Darüber hinaus beinhalten die Schablonen leere Felder, die andeuten, welche Informationen benötigt werden

- Ländercode – 043 \$\$c
 - Für den Entitätentyp Körperschaft/Veranstaltung ist die Vergabe eines Ländercodes **verpflichtend**, kann kein passender Ländercode ermittelt werden, wird der Code „ZZ“ als Platzhalter gesetzt
 - Es dürfen maximal vier verschiedene Ländercodes vergeben werden, dies erfolgt ggf. in mehreren \$\$c innerhalb desselben Feldes 043
 - Details zur Ländercodevergabe siehe [Ländercodeleitfaden](#)
 - Für die Auswahl steht eine CV-Liste zur Verfügung, die nach Codes und Namen durchsucht werden kann. Durch Auswahl eines Eintrags wird der jeweilige Code in den Datensatz übernommen.

Ländercode

043		\$\$c xa-at
065		XA-AT-6 (Steiermark)
075		XA-AT-7 (Tirol)
075		XA-AT-8 (Vorarlberg)
079		XA-AT-9 (Wien)
151		
451		
451		

043		\$\$c österr
065		XA-AAAT (Österreich (-12.11.1918) Historischer Ländercode)
075		XA-AT (Österreich)
075		XA-AT-3 (Niederösterreich)
079		XA-AT-4 (Oberösterreich)
151		
451		
451		

GND-Systematik bei Körperschaften (SE)

- GND-Systematik – 065 \$\$a \$\$2 sswd (CV-Liste)
 - Dient der fachlichen Einordnung der Begriffe
 - Schlagwörter erhalten nur dann eine GND-Notation, **wenn sie sachlich zugeordnet werden können**
 - Details zur Vergabe siehe [GND-Systematik-Leitfaden](#)

065		\$\$a aeoor\$\$2 sswd
075		13.1cy (Geographische Namen)
075		
079		19.1c (Anthropogeographie)
151		
451		19.1b (Physische Geographie)
451		
451		19.1 (GEOGRAPHIE, HEIMAT- UND LÄNDERKUNDE nicht verwenden - untergeordnete auswählen!)

Biogr. bzw. hist. Angaben / Quellenangabe

- Biographische/historische Angaben – 678 \$\$b
 - Tatsächlich handelt es sich hier um die „Definition“ der Körperschaft/Veranstaltung in Freitextform
 - Belegung nicht obligatorisch
- Quellenangabe – 670 \$\$a \$\$b \$\$u
 - Sämtliche Quellen aus denen Informationen zum Erstellen des GND-DS bezogen wurden
 - Insbesondere jedoch die Quelle, der der bevorzugte Name entnommen wurde, muss im erstgereihten Feld 670 abgelegt werden (Rangfolge der NSW beachten)
 - Details zur Quellenwahl siehe [Liste und Rangfolge der NSW](#)

Quellenangabe / Rangfolge der NSW

IV Körperschafts- und Konferenznamen

Mit Einführung von RDA für die Erfassung von Normdaten gelten die RDA-Regeln bezüglich Informationsquellen zur Erstellung von Normdatensätzen. Die allgemeinen Regeln für Körperschaften und Konferenzen sind unter RDA 11.2.2.2. einschließlich der für die Anwendung als D-A-CH verabschiedeten Erläuterungen (ERL) und Erfassungshilfen (s.a. [EH-K-03](#)) zu finden. Für einzelne Körperschaften und Konferenzen gibt es Ausnahmeregelungen (s. unter „Besondere Regelungen“).

RDA legt folgende Reihenfolge fest:

- bevorzugte Informationsquellen (vgl. RDA 2.2.2) in Ressourcen, die mit der Körperschaft/Konferenz in Verbindung stehen.
- sonstige Angaben in Ressourcen, die mit der Körperschaft/Konferenz in Verbindung stehen
- sonstige Quellen (z.B. Nachschlagewerke, andere Normdateien)

Die ersten beiden Punkte beziehen sich auf die vorliegende zu katalogisierende Ressource, die von der Körperschaft/Konferenz erarbeitet oder herausgegeben wurde, und sind die vorrangigen Informationsquellen für die Formalschließung.

Zu einer mit der Körperschaft/Konferenz in Verbindung stehenden Ressource gehört auch die Website. In der Formalschließung wird die Website immer dann konsultiert, wenn die Angaben in den vorliegenden zu katalogisierenden Ressourcen zu keinem eindeutigen Ergebnis führen. In der Sacherschließung ist die Website, so vorhanden, die erste Informationsquelle.

Wenn weder die bevorzugten Quellen noch die in Verbindung stehenden Ressourcen einschließlich der Website zur Ermittlung des Namens der Körperschaft bzw. Konferenz zur Verfügung stehen oder ausreichen, werden sonstige Quellen herangezogen.

Das sind:

- andere Normdateien
- Brockhaus-Enzyklopädie in ihrer neuesten Fassung (zurzeit [B Wissen²](#))
- Fachnachschlagewerke (die „Liste der fachlichen Nachschlagewerke“ bietet im Kapitel „Formalgruppen – k. Körperschaften“ eine bewährte Auswahl)

Quellenangabe

- Quellen werden als Abkürzungen (NSW)

670 \$\$a B 2006 online

670 \$\$a GeoNames

670 \$\$a Knaurs WA

670 \$\$a Encarta WA

670 \$\$a Columbia-Lippincott (2008)

literarische Zitate (Vorlagen)

670 \$\$a Vom Vorderbrandstätthof und dem Schicksal des
Pinzgauer Bergbauern Johann Oblasser / Lieselotte von
Eltz-Hoffmann. - Salzburg , 2004.

670 \$\$a ISBN 9783950173857

670 \$\$a OBV \$\$b Stand: 19.02.2019 \$\$u <https://permalink.obvsg.at/AC14245685>

oder URLs (Webseiten, Vorlagen) angegeben

670 \$\$a Homepage \$\$b Stand: 18.02.2020 \$\$u <https://www.afi.es/webAfi/comun/default.asp>

670 \$\$a Wikipedia \$\$b Stand: 18.02.2020 \$\$u https://es.wikipedia.org/wiki/Analistas_Financieros_Internacionales

Benutzungshinweise

- Benutzungshinweise – 680
 - Hinweise zur Nutzung des GND-DS, welche für alle KollegInnen von Bedeutung sind

110 2	\$\$a Katholische Kirche \$\$b Diözese Münster (Westf) \$\$b Generalvikariat
410 2	\$\$a Katholische Kirche \$\$b Diözese Münster (Westf) \$\$b Bischöfliches Generalvikariat
410 2	\$\$a Bischöfliches Generalvikariat \$\$g Katholische Kirche. Diözese Münster (Westf)
410 2	\$\$a Bischöfliches Generalvikariat \$\$g Diözese Münster (Westf)
510 2	\$\$0 (DE-101)1153559412 \$\$0 (DE-588)1153559412 \$\$0 http://d-nb.info/gnd/1153559412 \$\$a Katholische Kirche \$\$b Diözese Münster (Westf) \$\$4 adue \$\$4 http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#hierarchicalSuperiorOfTheCorporateBody \$\$w r \$\$i Ueberordnung \$\$e Ueberordnung
551	\$\$0 (DE-101)040406083 \$\$0 (DE-588)4040608-8 \$\$0 http://d-nb.info/gnd/4040608-8 \$\$a Münster (Westf) \$\$4 orta \$\$4 http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#placeOfBusiness \$\$w r \$\$i Ort
680	\$\$a Bis zum RDA-Vollumstieg (2015/2016) wurde Spitzen-, Exekutiv-, oder Informationsorgane sowie weitere untergeordnete Körperschaften, für die kein eigener Datensatz erfasst wurde, in der Formalerschließung unter der Hauptkörperschaft mitaufgeführt. Alte Titelverknüpfungen konnten ggf. noch nicht neu verknüpft werden.

Satzschablone für unselbständige Körp. (FE)

LDR	#####nz##a22#####oc#4500
008	#####n aznnnaabn##### ana#### c
040	\$\$b ger \$\$e rda
042	\$\$a gnd3
043	\$\$c
075	\$\$b b \$\$2 gndgen
075	\$\$b \$\$2 gndspec
079	\$\$q f
110 2	\$\$a \$\$b
410 2	\$\$a \$\$b
410 2	\$\$a \$\$b \$\$g
410 2	\$\$a \$\$g \$\$b
410 2	\$\$a \$\$4 abku
410 2	\$\$a \$\$4 nauv
510 2	\$\$a \$\$4 vorg
510 2	\$\$a \$\$4 nach
510 2	\$\$a \$\$4 adue
548	\$\$a \$\$4 datb
551	\$\$a \$\$4 orta
551	\$\$a \$\$4 adue
667	\$\$a
670	\$\$a
670	\$\$a \$\$b \$\$u
678	\$\$b
680	\$\$a

 OBV_FE_Körperschaft_us

040 \$\$e Regelwerkskennzeichnung

042 – Katalogisierungslevel

043 – Ländercode

075 \$\$2 gndgen – Entitätentyp

075 \$\$2 gndspec – Entitätencode

079 \$\$q Teilbestandskennzeichen

110 \$\$a \$\$b Bevorzugter Name

410 – Abweichender Name

510 \$\$4 adue – Körperschaft Beziehung

548 – Zeitangabe

551 \$\$4 orta – Geografikum Beziehung

667 – Redaktionelle Bemerkungen

670 – Quellenangaben

678 – Biografische/historische Angaben

Satzschablone für unselbständige Körp. (SE)

LDR	#####nz##a22#####oc#4500
008	#####n azznnaabn##### ana#### c
040	\$\$b ger \$\$e rda
042	\$\$a gnd3
043	\$\$c
065	\$\$a \$\$2 sswd
075	\$\$b b \$\$2 gndgen
075	\$\$b \$\$2 gndspec
079	\$\$q s
110 2	\$\$a \$\$b
410 2	\$\$a \$\$b
410 2	\$\$a \$\$b \$\$g
410 2	\$\$a \$\$g \$\$b
410 2	\$\$a \$\$4 abku
410 2	\$\$a \$\$4 nauv
510 2	\$\$a \$\$4 vorg
510 2	\$\$a \$\$4 nach
510 2	\$\$a \$\$4 adue
548	\$\$a \$\$4 datb
550	\$\$a \$\$4 obin
550	\$\$a \$\$4 them
551	\$\$a \$\$4 orta
551	\$\$a \$\$4 geow
551	\$\$a \$\$4 adue
667	\$\$a
670	\$\$a
670	\$\$a \$\$b \$\$u
678	\$\$b
680	\$\$a

 OBV_SE_Körperschaft_us

040 \$\$e Regelwerkskennzeichnung

042 – Katalogisierungslevel

043 – Ländercode

065 – GND-Systematik

075 \$\$2 gndgen – Entitätentyp

075 \$\$2 gndspec – Entitätencode

079 \$\$q Teilbestandskennzeichen

110 \$\$a \$\$b Bevorzugter Name

410 – Abweichender Name

510 \$\$4 adue – Körperschaft Beziehung

548 – Zeitangabe

550 \$\$4 obin – Sachbegriff Beziehung

550 \$\$4 them – Sachbegriff Beziehung

551 \$\$4 orta – Geografikum Beziehung

551 \$\$4 geow – Geografikum Beziehung

667 – Redaktionelle Bemerkungen

670 – Quellenangaben

678 – Biografische/historische Angaben

Unselbstständige Erfassung – Wichtige Felder

110 2	\$\$a \$\$b
410 2	\$\$a \$\$g
410 2	\$\$a \$\$b
510 2	\$\$a \$\$4 adue
548	\$\$a \$\$4 datb
551	\$\$a \$\$4 orta

110 Bevorzugte Benennung

\$\$a Übergeordnete Körperschaft

\$\$b Untergeordnete Körperschaft

410 Abweichende Benennung

\$\$a Untergeordnete Körperschaft

\$\$g Übergeordnete Körperschaft

510 Körperschaft Beziehung

\$\$a Übergeordnete Körperschaft \$\$4 adue \$\$0 GND-ID

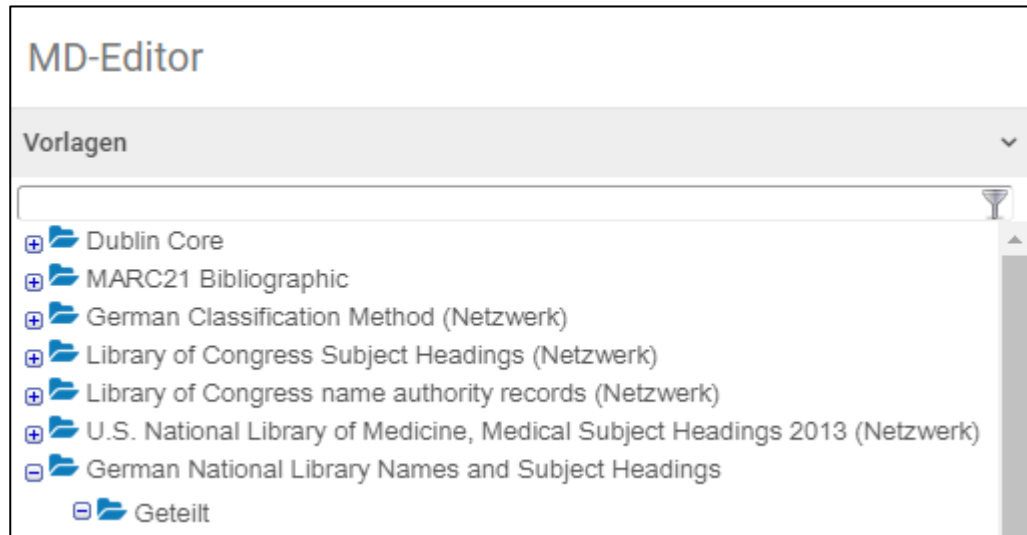
548 Zeitangabe

\$\$a Daten des Bestehens \$\$4 datb

551 Geografikum-Beziehung

\$\$a Ort, Sitz \$\$4 orta \$\$0 GND-ID

Satzschablonen für Konferenzen



- Für selbstständige Konferenzen der FE:
OBV_FE_Veranstaltung_s
- Für untergeordnete Konferenzen der FE:
OBV_FE_Veranstaltung_us

Satzschablonen für Konferenzen



OBV_FE_Veranstaltung_s



OBV_FE_Veranstaltung_us

Normdatei		Bearbeitung von - Kein Titel (9813917911400041)
LDR	#####nz##a22#####oc#4500	
008	#####n aznnnaabn##### ana#### c	
040	\$\$b ger \$\$e rda	
042	\$\$a gnd3	
043	\$\$c	
075	\$\$b f \$\$2 gndgen	
075	\$\$b vie \$\$2 gndspec	
079	\$\$q f	
111 2	\$\$a \$\$g \$\$n \$\$d \$\$c	
411 2	\$\$a \$\$n \$\$d \$\$c	
411 2	\$\$a \$\$4 abku	
411 2	\$\$a \$\$4 nauv	
511 2	\$\$a \$\$4 obpa	
548	\$\$a \$\$4 datv	
551	\$\$a \$\$4 ortv	
667	\$\$a	
670	\$\$a	
670	\$\$a \$\$b \$\$u	
678	\$\$b	
680	\$\$a	

Normdatei		Bearbeitung von - Kein Titel (9813918008600041)
LDR	#####nz##a22#####oc#4500	
008	#####n aznnnaabn##### ana#### c	
040	\$\$b ger \$\$e rda	
042	\$\$a gnd3	
043	\$\$c	
075	\$\$b f \$\$2 gndgen	
075	\$\$b vie \$\$2 gndspec	
079	\$\$q f	
111 2	\$\$a \$\$g \$\$e \$\$n \$\$d \$\$c \$\$e	
411 2	\$\$a \$\$g \$\$e \$\$n \$\$d \$\$c \$\$e	
411 2	\$\$a \$\$4 abku	
411 2	\$\$a \$\$4 nauv	
510 2	\$\$a \$\$4 adue	
511 2	\$\$a \$\$4 adue	
511 2	\$\$a \$\$4 obpa	
548	\$\$a \$\$4 datv	
551	\$\$a \$\$4 ortv	
667	\$\$a	
670	\$\$a	
670	\$\$a \$\$b \$\$u	
678	\$\$b	
680	\$\$a	

Satzschablonen für Konferenzen

Bedeutung der Felder:

040 ## \$\$e rda Regelwerkskennzeichnung

042 ## Katalogisierungslevel

043 ## Ländercode

075 ## \$\$b \$\$2 gndgen – Entitätentyp: f

075 ## \$\$b \$\$2 gndspec – Entitätencode; vorbelegt: vie
(Einzelkonferenz); für Konferenzfolgen zu ändern auf vif

079 ## \$\$q – Teilbestandskennzeichen: f

111 2# \$\$a Bevorzugter Name

\$\$g Identifizierender Zusatz, z.B. **Veranstaltung** oder Name
der in Beziehung stehenden Institution (bei Bedarf)

\$\$e Unterordnung

\$\$n Zählung (wenn vorhanden, immer mit abschließendem Punkt)

\$\$d Jahr bzw. Datum (exaktes Datum hier nur, wenn zur
Unterscheidung nötig)

\$\$c Ort

\$\$e Unterordnung

Satzschablonen für Konferenzen

Bedeutung der Felder:

411 2# \$\$a \$\$g \$\$e \$\$n \$\$d \$\$c \$\$e Abweichender Name

411 2# \$\$a \$\$4 abku Abweichender Name: Abkürzung

411 2# \$\$a \$\$4 nauv Abweichender Name: Name in unveränderter Form

510/511 2# \$\$a \$\$4 adue Körperschaft bzw. Konferenz –
Beziehung: administrativ übergeordnet

511 2# \$\$a \$\$4 obpa Konferenz – Beziehung (Oberbegriff partitiv:
für eine Konferenzfolge) (bei Bedarf)

548 ## \$\$a \$\$4 datv Zeitangabe: Datum der Veranstaltung

551 ## \$\$a \$\$4 ortv Geografikum – Beziehung: Veranstaltungsort

667 ## \$\$a Redaktionelle Bemerkung

670 ## \$\$a Quellenangaben

678 ## \$\$b Biografische/historische Angaben

Satzschablonen für Konferenzen

- Für Konferenzen der SE:
OBV_SE_Veranstaltung_s (selbstständig),
OBV_SE_Veranstaltung_us (untergeordnet)

Zusätzliche bzw. ggü. FE abweichende Felder:

065	\$\$a \$\$2 sswd
079	\$\$q s
550	\$\$a \$\$4 them
550	\$\$a \$\$4 obin
551	\$\$a \$\$4 geow

065 ## \$\$a \$\$2 sswd – GND-Systematik

079 ## \$\$q – Teilbestandskennzeichen: s

550 ## \$\$a \$\$4 them Sachbegriff – Beziehung: Thema

550 ## \$\$a \$\$4 obin Sachbegriff – Beziehung:

Oberbegriff instantiell,

z.B. Art der Veranstaltung (bei Bedarf)

551 ## \$\$a \$\$4 geow Geografikum – Beziehung:

geografischer Wirkungsbereich,

soll mit Ländercode in 043 übereinstimmen

Dazu noch in Kapitel 8: Grundsätzliche Aussagen zu

Großschreibung (RDA 8.5.2):

- Die Regeln für die bevorzugten oder abweichenden Namen entsprechen den Rechtschreibregeln für die jeweilige Sprache; s. dazu Anhang A.
- Die in A.2, A.11, A.13, A.16 genannten Regeln gelten für die englische Sprache.
- Vorrang haben die Regeln der jeweiligen Sprache, also A.33-A.55. Wenn allerdings für eine Sprache Sachverhalten nicht gesondert geregelt sind, gelten die allgemeinen Regeln!

Dazu noch in Kapitel 8: Grundsätzliche Aussagen zu

- Akzente und diakritische Zeichen (RDA 8.5.4):

Schreiben wie in der vorliegenden Ressource;
wenn allerdings klar ist, dass ein Akzent zum
Namen gehört, dieser in der Vorlage aber fehlt,
wird er ergänzt

Dazu noch in Kapitel 8: Grundsätzliche Aussagen zu

- Bindestriche (RDA 8.5.5):

Angeben, wie von der Person selbst verwendet.
Bei transliterierten Namen die jeweiligen Regeln dazu anwenden.

- Bei Körperschaften müssen bei transliterierten Namen ebenfalls die Regeln für die betreffende Sprache beachtet werden

Dazu noch in Kapitel 8: Grundsätzliche Aussagen zu

- Abstand zwischen Initialen und Akronymen (RDA 8.5.6.2):

bei Körperschaften:

NEU nach RDA:

Keine Leerzeichen zwischen Initialen oder Akronymen mit Punkt

U.S. and Foreign Commercial Service

L.I.F.E. Choir

Keine Leerzeichen, wenn in der Vorlage ohne Punkt hintereinander geschrieben:

OECD

Exkurs: Adressen von Personen oder Körperschaften

Geregelt in 11.9 (Körperschaften)

- Bei Körperschaften kann die URL der Webseite wie bisher (im Feld 670) erfasst werden
- im OBV: **Angabe einer Quelle ist Pflicht!**

Kennzeichnung von nach RDA bearbeiteten Normdatensätze

- Bei **Körperschaften** sollen alle verwendeten Datensätze nach RDA umgearbeitet werden.
- Verknüpfte Datensätze und hierarchisch damit verbundene Datensätze können von Redaktionen bearbeitet werden; dazu gibt es Richtlinien der einzelnen Verbünde bzw. Bibliotheken

RDA-Elemente dieser Präsentation

- RDA 11.2.2.5.4** Gebräuchlicher Name
Körperschaften des Altertums und internationale Körperschaften
(= Ökumenische Konzilien)
Autokephale Patriarchate, Erzdiözesen usw.
Religiöse Orden und Gesellschaften (= Personale Einheiten)
Lokale Kirchen usw. (= Lokale Einheiten von
Religionsgemeinschaften einschließlich Klöster + Stifte)
- RDA 11.2.2.25** Konzilien usw. einer einzelnen religiösen
Körperschaft
- RDA 11.2.2.26** Religiöse Würdenträger
- 11.2.2.26.1** Bischöfe, Rabbis, Mullahs, Patriarchen usw.
- 11.2.2.26.2** Päpste
- RDA 11.2.2.27** Religiöse Provinzen, Diözesen Synoden usw.
(= Regionale Einheiten von
Religionsgemeinschaften)
- RDA 11.2.2.28** Zentrale Verwaltungsorgane der Katholischen
Kirche (Römische Kurie)
- RDA 11.2.2.29** Päpstliche diplomatische Gesandtschaften usw.

Religionsgemeinschaften international + antik

Körperschaften des Altertums und internationale Körperschaften RDA 11.2.2.5.4

-> die im Deutschen gebräuchlichste Namensform wird als bevorzugter Name gewählt

Beispiele:

Katholische Kirche

Koptische Kirche

Russisch-Orthodoxe Kirche

110	2_ a	Katholische Kirche
410	2_ a	Katolikus Egyház
410	2_ a	RCC 4 abku 4 http://www.vatican.va
410	2_ a	Katoličeskaj Cerkov'
410	2_ a	Katoličke Cerkve
410	2_ a	Katolska Cyrkej
410	2_ a	Katolske Kirke

Religionsgemeinschaften – personale Einheiten

Religiöse Orden und Gesellschaften

RDA 11.2.2.5.4

-> Die im Deutschen gebräuchlichste Namensform wird als bevorzugter Name gewählt. Gibt es keine im Deutschen gebräuchliche Form, wird der Name in der Sprache des Ursprungslandes der personalen Einheit gewählt.

Beispiele:

Franziskaner

nicht Friars Minor

nicht Minorites

nicht Ordo Fratrum Minorum

Dominikaner

Missionaries of Charity

(Der Haupteintrag im Brockhaus Wissensservice ist unter dem englischen Namen)

110 2	\$\$a	Dominikaner
410 2	\$\$a	Ordo Fratrum Praedicatorum
410 2	\$\$a	OP \$\$4 abku
410 2	\$\$a	Dominikanerorden
410 2	\$\$a	Predigerorden
410 2	\$\$a	Predigerbrüder
410 2	\$\$a	Orden der Predigerbrüder
410 2	\$\$a	Sagrada Orden de Predicadores
410 2	\$\$a	Dominican Fathers
410 2	\$\$a	Dominican Order
410 2	\$\$a	Fratres Praedicatorum
410 2	\$\$a	Ordo Praedicatorum
410 2	\$\$a	Blackfriars

Religionsgemeinschaften – personale Einheiten

Religiöse Orden und Gesellschaften

RDA 11.2.2.5.4

-> Die im Deutschen gebräuchlichste Namensform

BROCK HAUS	NACHSCHLAGEWERKE	WÖRTERBÜCHER	LERNEN
Nachschlagewerke		Suchen ...	

Dominikaner

Dominikaner, lateinisch offiziell *Ordo Fratrum Praedicatorum*, Abkürzung *OP*, deutsch *Predigerorden*, in Frankreich auch *Jakobiner*, die Mitglieder des aus der von **Dominikus** 1215 gegründeten Priestergenossenschaft hervorgegangenen Ordens der katholischen Kirche. Der Dominikanerorden wurde 1216 von Papst **Honorius III.** als Kanonikergemeinschaft auf der Grundlage der **Augustinusregel** bestätigt. Aus dieser Gemeinschaft entwickelte sich ein neuartiger Personenverband, der sich – mit päpstlicher Förderung – rasch in Europa

Missionaries of Charity

Missionaries of Charity ['mɪʃnəriz ɔf 'tʃærɪti, englisch], *Missionarinnen der Nächstenliebe*, katholische Frauenkongregation; gegründet 1950 in Kolkata von Agnes Gonxha Bojaxhio (**»Mutter Teresa«**), die die Kongregation bis März 1997 als Generaloberin leitete. Nachfolgerinnen in der

Synoden und Konzilien

Drei verschiedene Sachverhalte werden unterschieden:

- **Ökumenische Konzilien** [RDA 11.2.2.5.4 Körperschaften des Altertums und internationale Körperschaften](#)
- Gelegentlich einberufene Synoden oder Konzilien einer einzelnen Kirche
- Vertretungskörperschaften [RDA 11.2.2.25](#)

Ökumenische Konzilien - Satztyp f:

Gilt für die im Nachschlagewerk LThK unter „Konzil“ aufgeführten 21 ökumenischen Konzilien.

-> Selbstständige Erfassung unter ihrem im Deutschen gebräuchlichen Namen

Beispiele:

Konzil von Ephesus

Tridentinum

Vatikanisches Konzil

111 2	\$\$a Vatikanisches Konzil \$\$n 2.
	\$\$d 1962-1965 \$\$c Vatikanstadt

vgl. [EH-K-14](#)

Synoden und Konzilien

Drei verschiedene Sachverhalte werden unterschieden:

- Ökumenische Konzilien **RDA 11.2.2.5.4** Körperschaften des Altertums und internationale Körperschaften
- **Gelegentlich einberufene Synoden oder Konzilien einer einzelnen Kirche**
- Vertretungskörperschaften **RDA 11.2.2.25**

Gelegentlich einberufene Synoden oder Konzilien einer einzelnen Kirche - Satztyp f:

Erfassung des Namen

-> Selbstständig gemäß den Regeln für Konferenzen

Beispiel:

Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland (1971-1975 : Würzburg)

Alma:

111 \$\$a Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland \$\$d 1971-1975 \$\$c Würzburg

vgl. [EH-K-14](#)

Synoden und Konzilien

Drei verschiedene Sachverhalte werden unterschieden:

- Ökumenische Konzilien **RDA 11.2.2.5.4 Körperschaften des Altertums und internationale Körperschaften**
- Gelegentlich einberufene Synoden oder Konzilien einer einzelnen Kirche
- **Vertretungskörperschaften RDA 11.2.2.25**

Vertretungskörperschaften - Satztyp b:

RDA 11.2.2.25

Erfassung von Namen eines Konzils, einer Synode usw.

(international, national, regional, Provinz-, Staats- oder lokal)

-> Unselbstständig als Unterabteilung der betreffenden religiösen Körperschaft vgl. [EH-K-14](#)

Synoden und Konzilien

Beispiele für Vertretungskörperschaften:

Katholische Kirche. Deutsche Bischofskonferenz

Russisch-Orthodoxe Kirche. Landeskonzil

Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg. Synode

Brüder-Unität. General-Synode

Église Réformée de France. Synode Général

Nederlandse Hervormde Kerk. Generale Synode

Alma:

**110 \$\$\$a Katholische Kirche \$\$b Deutsche
Bischofskonferenz**

110 \$\$\$a Russisch-Orthodoxe Kirche \$\$b Landeskonzil

**110 \$\$\$a Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg \$\$b
Synode**

110 \$\$\$a Brüder-Unität \$\$b General-Synode

110 2	\$\$\$a Brüder-Unität
	\$\$\$b General-Synode

110 \$\$\$a Église Réformée de France \$\$b Synode Général

110 \$\$\$a Nederlandes Hervormde Kerk \$\$b Generale Synode

vgl. [EH-K-14](#)

Synoden und Konzilien

Vertretungskörperschaften RDA 11.2.2.25

Ist der Name in mehreren Sprachen angegeben,
-> Wahl der Sprachform, die als erstes in der zuerst erhaltenen Ressource präsentiert wird.

Beispiel:

Katholische Kirche. Canadian Conference of Catholic Bishops

Zuerst präsentierte Form des Namens in der zuerst erhaltenen Ressource

nicht

Katholische Kirche. Conférence des évêques catholiques du Canada

Danach präsentierte Form in derselben Ressource

Sonstige Sprachformen = abweichende Namen s. RDA 11.2.3.6

Synoden und Konzilien

Vertretungskörperschaften **RDA 11.2.2.25**

Ist das Konzil usw. eine Unterabteilung eines bestimmten Bereichs der religiösen Körperschaft,
-> Erfassung unselbstständig als Unterabteilung des betreffenden Bereichs

Erscheint der Name in mehreren Sprachen,
-> Erfassung in der offiziellen Sprache des Bereichs:

Church of England. Diocese of Exeter. Synod

Gibt es mehrere offizielle Sprachen innerhalb der Gebietskörperschaft,
-> s. Bestimmungen unter **RDA 11.2.2.5.2**

Synoden und Konzilien

Vertretungskörperschaften RDA 11.2.2.25

Beispiele für Vertretungskörperschaften eines Bereichs:

Evangelische Kirche im Rheinland. Kirchenkreis Wittgenstein. Kreissynode

Église Réformée de France. Région Parisienne. Synode

Alma:

**110 \$\$\$a Evangelische Kirche im Rheinland
\$\$\$b Kirchenkreis Wittgenstein \$\$\$b Kreissynode**

**110 \$\$\$a Église Réformée de France
\$\$\$b Région Parisienne \$\$\$b Synode**

110 2 \$\$\$a Evangelisch-Lutherische Kirche des Herzogtums Oldenburg \$\$\$b Kirchenkreis Wildeshausen \$\$\$b Kreissynode Wildeshausen
--

Religionsgemeinschaften – lokale Einheiten

Lokale Kirchen usw. [RDA 11.2.2.5.4](#) und [AWR](#)

Für lokale Einheiten von Religionsgemeinschaften (z.B. Kirchgemeinden, Pfarreien, Kultusgemeinden) wird eine selbstständige, im Allgemeinen originalsprachige Namensform als bevorzugter Name gewählt. Hat sich im Deutschen eine davon abweichende Namensform fest etabliert, wird diese als bevorzugter Name gewählt.

Beispiele:

110 2	\$\$a	Protestantische Kirchengemeinde Dansenberg
410 2	\$\$a	Evangelische Kirchengemeinde Dansenberg
410 2	\$\$a	Protestantische Kirchengemeinde Kaiserslautern-Dansenberg

Waalse Hervormde Gemeente Amsterdam

Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main

Protestantische Kirchengemeinde Dansenberg

Zwischen Bauwerk und Kirchengemeinde wird unterschieden.
([AWR RDA 11.2.2.5.4](#) und [EH-K-18](#), noch in Arbeit)

vgl. [EH-K-16](#)

Katholische Kirche - Territorialpfarreien

Bevorzugter Name

- Name, mit dem sich die Körperschaft selber präsentiert.
- Wenn es keine Informationen gibt, soll weiterhin normiert erfasst werden, d.h. Pfarre/Pfarrei, Patrozinium und die von der Institution selbst verwendete Ortsangabe →

110	2	\$\$a	Pfarre Hl. Florian Loipersdorf
410	2	\$\$a	Pfarre Heiliger Florian Loipersdorf

Beispiele:

Pfarrei Büron-Schlierbach

Pfarre Laxenburg

Pfarre Innsbruck-Mariahilf

Stiftspfarrkirche Klosterneuburg

Parrocchia di Santa Prassede di Todi

075	—	b	kir	b	kiv	2	gndspec
-----	---	---	-----	---	-----	---	---------

vgl. [EH-K-16](#)

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

Katholische Kirche - Territorialpfarreien

STATISTIK FÜR DIE PFARREN DIETMANNSDORF, RÖHRENBACH UND ST. MAREIN

STATISTIK - DAS GANZE JAHR 2018

Begräbnisse:

Erste Zahl: Wohnhaft in d. Pfarre und auswärts begraben

Zweite Zahl: Verstorbene und in der Pfarre begraben

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<u>Taufen</u> RB	09	09	05	07	05	05	06	10	10	09	06	

Die Pfarre Röhrenbach ist noch nicht angesetzt

- Was sagt die Homepage (oder eine andere Quelle)?

Katholische Kirche - Territorialpfarreien



Kirche von Röhrenbach mit Rapsfeld

Willkommen in der Pfarre Röhrenbach

Homepage, gestaltet von Pater Josef Grünstäudl OSB > >> [mehr](#)

**Wir feiern den Donnerstag
der 25. Woche im Jahreskreis
aktualisiert am 22. 09. 2022**

Katholische Kirche - Territorialpfarreien

Pfarre Röhrenbach (988769982700041)	
 Level [gnd1]: gnd1	Aufnahme GND (Gemeinschaft)
035	\$\$a (DE-101)952676249
035	\$\$a (DE-588)2168040-1
035	\$\$a oai:dnb.de/authorities/952676249
040	\$\$a DE-1 \$\$c DE-1 \$\$9 r:DE-1 \$\$b ger \$\$d 9005
042	\$\$a gnd1
043	\$\$c XA-AT-3
065	\$\$a 3.6a \$\$2 sswd
075	\$\$b b \$\$2 gndgen
075	\$\$b kir \$\$b kiv \$\$2 gndspec
079	\$\$a g \$\$q f \$\$q s \$\$u v \$\$u z
110 2	\$\$a Pfarre Röhrenbach
510 2	\$\$0 (DE-588)1084825740 \$\$a Katholische Kirche \$\$b Dekanat Horn \$\$4 adue \$\$i Ueberordnung
510 2	\$\$0 (DE-588)5000463-3 \$\$a Stift Altenburg \$\$4 adue \$\$i Ueberordnung \$\$9 v:Stiftspfarr
550	\$\$0 (DE-588)4029984-3 \$\$a Katholische Gemeinde \$\$4 obin \$\$i Oberbegriff instantiell
551	\$\$0 (DE-588)4800890-4 \$\$a Röhrenbach \$\$4 orta \$\$i Ort
551	\$\$0 (DE-588)4075391-8 \$\$a Niederösterreich \$\$4 geow \$\$i Wirkungsraum
551	\$\$0 (DE-588)1063683165 \$\$a Sankt Michael \$\$g Röhrenbach \$\$4 rela \$\$i Relation allgemein
667	\$\$a MMi
670	\$\$a Homepage \$\$u http://www.pfarre-horn.at/Roehrenbach_Startseite.htm
670	\$\$a ÖAmtskal

Katholische Kirche - Territorialpfarreien

- Pfarrverbände und Seelsorgeräume
 - die einzelnen Pfarren bleiben selbständig



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarrverband Liebenau-St. Paul, St. Christoph/Thondorf (Redaktionsteam), f.d.L.v. Pfarrer Mag. Alois Sosteric, Kommunikationsorgan.
Druck und Grafik: Pfeiffer Druck & Werbung

Nächstes Pfarrblatt: 26.09.2012

110 2	\$\$\$a Pfarrverband Liebenau-St. Paul, St. Christoph/Thondorf
510 2	\$\$\$0 (DE-101)988437503 \$\$\$0 (DE-588)10202208-2 \$\$\$0 https://d-nb.info/gnd/10202208-2 \$\$\$a Pfarre St. Christoph Thondorf \$\$\$4 rela
510 2	\$\$\$0 (DE-101)963389769 \$\$\$0 (DE-588)407624-2 \$\$\$0 https://d-nb.info/gnd/407624-2 \$\$\$a Pfarre St. Paul Liebenau \$\$\$4 rela
510 2	\$\$\$0 (DE-101)107752756X \$\$\$0 (DE-588)107752756X \$\$\$0 https://d-nb.info/gnd/107752756X \$\$\$a Pfarrverband Liebenau-St. Paul, St. Christoph/Thondorf, Graz-Süd \$\$\$4 nach
548	\$\$\$a XX.XX.2011-31.08.2012 \$\$\$4 datb
551	\$\$\$0 (DE-101)945035446 \$\$\$0 (DE-588)4382234-4 \$\$\$0 https://d-nb.info/gnd/4382234-4 \$\$\$a Graz-Liebenau \$\$\$4 orta
551	\$\$\$0 (DE-101)040219127 \$\$\$0 (DE-588)4021912-4 \$\$\$0 https://d-nb.info/gnd/4021912-4 \$\$\$a Graz \$\$\$4 orta

Katholische Kirche - Territorialpfarreien



Impressum: Offenlegung gem. § 25 Medieng
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Seelsorgeraum Weichellandfarren;
Druckort: Weichellandfarren; Druckverfahren: Digitaldruck
Redaktion: Seelsorgeraum Weichellandfarren; Redaktion: Seelsorgeaum Weichellandfarren
Seelsorgeaum Weichellandfarren; Es werden keine Beteiligungen an Medienunternehmen oder Mediendiensten gehalten.

Katholische Kirche - Territorialpfarreien

Ansetzung: Benennung + Ortsangabe

110	2_	la	Seelsorgeraum Wechsellandpfarren						
2_	io	(DE-101)1009516647	io	(DE-588)16096771-5	io	https://d-nb.info/gnd/16096771-5	io	Pfarre St. Florian	
510	Oberaspang	4	rela	https://d-nb.info/standards/elementset/gnd#relatedCorporateBody	la	Pfarre Maria Namen Mönichkirchen			
	allgemein								
410	2_	la	Pfarre Maria Namen Mönichkirchen						
410	2_	la	Pfarre Mariae Namen Mönichkirchen						
510	2_	io	(DE-101)1178692140	io	(DE-588)1178692140	io	https://d-nb.info/gnd/1178692140	io	Seelsorgeraum Wechsellandpfarren
	https://d-nb.info/standards/elementset/gnd#relatedCorporateBody	la	Relation allgemein						
510	2_	io	(DE-101)1178693546	io	(DE-588)1178693546	io	https://d-nb.info/gnd/1178693546	io	Pfarre Maria Namen Mönichkirchen
	https://d-nb.info/standards/elementset/gnd#relatedCorporateBody	la	Relation allgemein						
510	Mönichkirchen	4	rela	https://d-nb.info/standards/elementset/gnd#relatedCorporateBody	la	Pfarre Maria Namen Mönichkirchen			
	allgemein								
550	—	io	(DE-101)041740068	io	(DE-588)4174006-3	io	https://d-nb.info/gnd/4174006-3	io	Pfarrverband
	https://d-nb.info/standards/elementset/gnd#broaderTermInstantial	la	Oberbegriff instantiell						
551	—	io	(DE-101)948838787	io	(DE-588)4427481-6	io	https://d-nb.info/gnd/4427481-6	io	Aspang Markt
	https://d-nb.info/standards/elementset/gnd#placeOfBusiness	la	Ort						
551	—	io	(DE-101)040753913	io	(DE-588)4075391-8	io	https://d-nb.info/gnd/4075391-8	io	Niederösterreich
	https://d-nb.info/standards/elementset/gnd#spatialAreaOfActivity	la	Wirkungsraum						
670	—	la	Homepage	la	Stand: 21.02.2019	la	https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarrseelsorge/25961348		

Klöster und Stifte

Bevorzugter Name

- Name, mit dem sich die Körperschaft selber präsentiert.
- Wenn es keine Informationen gibt, soll weiterhin normiert erfasst werden, d.h. mit der Gattungsbezeichnung „Kloster“ bzw. „Stift“; wenn mehrere Klöster bzw. Stifte an einem Ort sind folgt das Patrozinium; im anderen Falle folgt sofort der Ort.

075	—	lb	kir	2	gndspec
-----	---	----	-----	---	---------

Beispiele ein Kloster bzw. Stift am Ort:

Benediktinerstift St. Lambrecht

Kloster Retz  keine Angaben, da historisch

Beispiele mehrere Klöster bzw. Stifte am Ort:

Kloster Sankt Emmeran Regensburg

Stift St. Stephan Mainz

vgl. [EH-K-17](#)

Religiöse Würdenträger

**Päpste, Bischöfe, Rabbis, Mullahs, Patriarchen
usw.**

RDA 11.2.2.26 und **ERL**

Wenn ein religiöser Würdenträger (z. B. Bischof, Abt, Rabbi, Synodalpräsident, Mullah, Patriarch, Papst) in amtlicher Funktion Verfasser einer Veröffentlichung ist, wird er in der **Formalerschließung** unselbstständig als Organ der religiösen Körperschaft erfasst.

Die **Sacherschließung** verwendet ausschließlich den Datensatz für die Person.

vgl. [EH-K-13](#)

Religiöse Würdenträger

Päpste, Bischöfe, Rabbis, Mullahs, Patriarchen usw.

Einzelheiten und Darstellung nach RDA

- zusammenfassende Angabe der Jahre der Amtszeit
 - Namen der Person in Kurzform und in der Sprache des bevorzugten Namens dieser Person (Päpste: gemäß der Form nach [RDA 9.2.2.18](#))
- > Trennung durch Spatium, Doppelpunkt, Spatium
-> Anzeige gemäß RDA: in runden Klammern

Beispiel:

Katholische Kirche. Papst (1978-2005 : Johannes Paul II.)

**Evangelische Kirche in Deutschland. Rat (2003-2009 :
Huber)**

Alma:

**110 \$\$\$a Katholische Kirche \$\$b Papst \$\$\$g 1978-2005 :
Johannes Paul II.**

**110 \$\$\$a Evangelische Kirche in Deutschland \$\$b Rat \$\$\$g
2003-2009 : Huber** vgl. [EH-K-13](#)

Religiöse Würdenträger

110 1	\$\$a Katholische Kirche \$\$b Papst \$\$g 2005-2013 : Benedikt XVI.
500 0	\$\$0 (DE-101)118598546 \$\$0 (DE-588)118598546 \$\$0 http://d-nb.info/gnd/118598546 \$\$a Benedikt \$\$b XVI. \$\$c Papst \$\$d 1927- \$\$4 vbal \$\$4 http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#relatedTerm \$\$w r \$\$i Verwandter Begriff \$\$e Verwandter Begriff
510 2	\$\$0 (DE-101)004691792 \$\$0 (DE-588)2009545-4 \$\$0 http://d-nb.info/gnd/2009545-4 \$\$a Katholische Kirche \$\$4 adue \$\$4 http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#hierarchicalSuperiorOfTheCorporateBody \$\$w r \$\$i Ueberordnung \$\$e Ueberordnung
550	\$\$0 (DE-101)040445615 \$\$0 (DE-588)4044561-6 \$\$0 http://d-nb.info/gnd/4044561-6 \$\$a Papst \$\$4 obin \$\$4 http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#broaderTermInstantial \$\$w r \$\$i Oberbegriff instantiell
667	\$\$a Bis zum RDA-Vollumstieg (2015/2016) wurden Amtsinhaber/Regierungschefs/Würdenträger wie Papst in der Formalschließung unter der Person erfasst. Alte Titelverknüpfungen konnten ggf. nicht neu verknüpft werden
680	\$\$a Die Sacherschließung verwendet für Sekundärliteratur über eine Person ausschließlich den Personennormdatensatz.

NACHSYNODALES
APOSTOLISCHES SCHREIBEN
VERBUM DOMINI
SEINER HEILIGKEIT
PAPST BENEDIKT XVI.
AN DIE BISCHÖFE, DEN KLERUS,
DIE PERSONEN GOTTGEWEIHTEN LEBENS
UND AN DIE CHRISTGLÄUBIGEN LAIEN
ÜBER DAS WORT GOTTES
IM LEBEN UND IN DER SENDUNG
DER KIRCHE

110 2	\$\$a Katholische Kirche \$\$b Papst \$\$g 2005-2013 : Benedikt XVI. \$\$4 aut \$\$0 (DE-588)1113905956
240 1 0	\$\$a Verbum Domini <dt.>
245 0 0	\$\$a Nachsynodales apostolisches Schreiben Verbum Domini von Papst Benedikt XVI. über das Wort Gottes im Leben und in der Sendung der Kirche \$\$b 30. September 2010
264 1	\$\$a Bonn \$\$b Sekretariat der Dt. Bischofskonferenz \$\$c 2010
300	\$\$a 175 S.

Religiöse Würdenträger

Beispiele der Formalerschließung:

Katholische Kirche. Papst (2005-2013 : Benedikt XVI.)

Katholische Kirche. Erzdiözese Mailand. Erzbischof (1979-2002 : Martini) (*Februar 2020 noch nicht in der GND*)

Church of England. Diocese of Winchester. Bischof (2012- : Dakin)

Alma:

**110 \$\$a Katholische Kirche \$\$b Papst \$\$g 2005-2013 :
Benedikt XVI.**

**110 \$\$a Katholische Kirche \$\$b Erzdiözese Mailand \$\$b
Bischof \$\$g 1979-2002 : Martini**

**110 \$\$a Church of England \$\$b Diocese of Winchester \$\$b
Bischof \$\$h 2012- : Dakin**

Beispiele der Sacherschließung (jeweils der Personen-Datensatz):

Huber, Wolfgang, 1942- (vgl. vorherige Folie)

Johannes Paul II., Papst, 1920-2005 (vgl. vorherige Folie)

Benedikt XVI., Papst, 1927-

Dakin, Tim, 1958-

vgl. [EH-K-13](#)

Provinzen, Diözesen usw.

Regionale Einheiten von Religionsgemeinschaften [RDA 11.2.2.27](#) [und ERL 1 + 2](#)

bzw. religiöse Gebietskörperschaften (z.B. Kirchenprovinzen, Diözesen, Dekanate, Kirchenkreise) werden unselbstständig als Unterabteilung der betreffenden Religionsgemeinschaft erfasst.

Beispiele:

Church of England. Diocese of Ely

**Evangelische Kirche der Altpreussischen Union.
Kirchenprovinz Sachsen**

**Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland.
Dekanat Lauenburg**

Katholische Kirche. Diözese Osnabrück

vgl. [EH-K-15](#)

Provinzen, Diözesen usw.

Regionale Einheiten von Religionsgemeinschaften RDA 11.2.2.27 und ERL 1 + 2

Da religiöse Gebietskörperschaften wie Diözesen oder Kirchenprovinzen nach RDA unter der religiösen Körperschaft erfasst werden, sind es mit RDA-Einführung Datensätze für Körperschaften (**Satztyp b**) und keine geografischen Datensätze (Satztyp g) mehr.

Beispiele:

Katholische Kirche. Diözese Linz

Katholische Kirche. Erzdiözese Köln

075 _ |b b |2 gndgen



Alma:

110 \$\$\$a Katholische Kirche \$\$\$b Diözese Linz

110 \$\$\$a Katholische Kirche \$\$\$b Erzdiözese Köln

110 2 \$\$\$a Katholische Kirche \$\$\$b Erzdiözese Wien

Provinzen, Diözesen usw.

Geistliche Reichsfürstentümer **RDA 11.2.2.27** – Ausnahme

ABER:

Geistliche Reichsfürstentümer, d.h. die weltlichen Herrschaftsgebiete geistlicher Würdenträger des Heiligen Römischen Reiches bis 1803, werden weiterhin nach den Regeln für Geografika erfasst, d.h. mit dem Ort und dem zutreffenden Gattungsbegriff.

Datensätze für Geografika

Beispiel:

Hochstift Speyer

Erzstift Köln

Alma:

151 \$\$a Hochstift Speyer

151 \$\$a Erzstift Köln

vgl. [EH-K-15](#)

Provinzen, Diözesen usw.

Autokephale Patriarchate und Erzdiözesen der Ostkirche [RDA 11.2.2.5.4 – Autokephale Patriarchate, Erzdiözesen usw. und ERL 3](#)

ABER:

Erfassen Sie Autokephale Patriarchate und Erzdiözesen der Ostkirche als geografische Datensätze. Es gelten die Regeln für Geografika.

Datensätze für Geografika

Beispiel:

Griechisch-Orthodoxes Patriarchat Konstantinopel

Alma:

151 \$\$a Griechisch-Orthodoxes Patriarchat Konstantinopel

151 \$\$a Griechisch-Orthodoxes Patriarchat Konstantinopel
--

vgl. [EH-K-15](#)

Provinzen, Diözesen usw.

Katholische Kirche **RDA 11.2.2.27** und ERL 1 + 2

Erfassung des Namens eines katholischen Patriarchats, einer Diözese, einer Provinz usw.

-> als Unterabteilung der Katholischen Kirche

-> in der im Deutschen gebräuchlichen Form

Beispiele:

Katholische Kirche. Diözese Gurk

075	—	b kir	b kiv	2 gndspec
-----	---	-------	-------	-----------

Katholische Kirche. Erzdiözese Mailand

Katholische Kirche. Erzdiözese Gniezno

Der bevorzugte Name für katholische Diözesen / Erzdiözesen wird normiert mit „Diözese“ oder „Erzdiözese“ als Unterordnung der katholischen Kirche gebildet. ERL 2 zu RDA 11.2.2.27

vgl. [EH-K-15](#)

Provinzen, Diözesen usw.

Katholische Kirche **RDA 11.2.2.27** und ERL 1 + 2



110 2	\$\$a Katholische Kirche \$\$b Diözese Linz
410 2	\$\$a Diözese Linz
410 2	\$\$a Dioecesis Linciensis
410 2	\$\$a Katholische Kirche \$\$b Kirchenprovinz Wien \$\$b Diözese Linz
410 2	\$\$a Katholische Kirche in Oberösterreich
510 2	\$\$a Katholische Kirche \$\$b Kirchenprovinz Wien \$\$0 (DE-588)1085656772 \$\$4 adue
548	\$\$a 1785- \$\$4 datb
550	\$\$a Diözese \$\$0 (DE-588)4070487-7 \$\$4 obin
551	\$\$a Linz \$\$0 (DE-588)4074255-6 \$\$4 orta
551	\$\$a Oberösterreich \$\$0 (DE-588)4075560-5 \$\$4 geow
670	\$\$a Homepage \$\$u https://www.dioezese-linz.at/portal/impressum

Zentrale Verwaltungsorgane

Katholische Kirche (Römische Kurie) RDA 11.2.2.28

Erfassung von Namen einer Kongregation, eines geistlichen Gerichts oder eines sonstigen zentralen Verwaltungsorgans der Katholischen Kirche

(d. h. eines Teils der Römischen Kurie)

- > unselbstständig als Unterabteilung der Katholischen Kirche
- > in der lateinischen Namensform der Kongregation usw.
- > Weglassung von Formen des Wortes *sacer*, wenn es sich um das erste Wort des Namens handelt.

Beispiele:

Katholische Kirche. Sancta Sedes

Katholische Kirche. Curia Romana

Katholische Kirche. Congregatio Sacrorum Rituum

Katholische Kirche. Signatura Gratiae

Katholische Kirche. Rota Romana

nicht Katholische Kirche. Sacra Rota Romana

110 2	\$\$a Katholische Kirche	\$\$b Romana Rota
410 2	\$\$a Sacra Rota Romana	

vgl. [EH-K-15](#)

Päpstliche diplomatische Vertretungen usw.

Katholische Kirche **RDA 11.2.2.29**

Päpstliche diplomatische Vertretungen werden als Unterabteilung der Katholischen Kirche erfasst. Die Namensform ist auf Apostolische Nuntiatur oder Apostolische Internuntiatur normiert, je nachdem, was zutrifft. Der Name des Staates, bei dem/der die päpstliche Gesandtschaft akkreditiert ist, wird als identifizierender Zusatz dem Namen hinzugefügt.

Beispiele:

Katholische Kirche. Apostolische Nuntiatur (Frankreich)

Katholische Kirche. Apostolische Internuntiatur (China)

110 2 \$\$a Katholische Kirche \$\$b Apostolische Nuntiatur \$\$g Österreich

vgl. [EH-K-20](#)

Päpstliche diplomatische Vertretungen usw.

Katholische Kirche **RDA 11.2.2.29**

Apostolische Delegaturen werden unselbstständig als Unterabteilung der Katholischen Kirche erfasst; der bevorzugte Name ist auf „Apostolische Delegatur“ normiert. Der Name des Staates, bei dem/der die Delegatur akkreditiert ist, wird als identifizierender Zusatz dem Namen hinzugefügt.

Beispiel:

Katholische Kirche. Apostolische Delegatur (Jerusalem und Palästina)

Katholische Kirche. Apostolische Delegatur (Somalia)

Katholische Kirche. Apostolische Delegatur (Vietnam)

vgl. [EH-K-20](#)

Päpstliche diplomatische Vertretungen usw.

Katholische Kirche RDA 11.2.2.29

Sondergesandte des Papstes in amtlicher Funktion,
d.h. Legaten

- > Erfassung unselbstständig als Unterabteilung der Katholischen Kirche
- > Erfassung des Titels des Gesandten in deutsch, wenn es einen äquivalenten Ausdruck in dieser Sprache gibt, ansonsten in Latein
- > Hinzufügung des Namens des Landes, der Region oder einer sonstigen Ortsangabe, in dem/der der Legat aktiv ist, als identifizierenden Zusatz

Beispiel:

Katholische Kirche. Legat (Regensburg)

Katholische Kirche. Legat (Worms)

vgl. [EH-K-20](#)

Linksammlung und Hilfsmaterialien

- RDA-Toolkit
<https://access.rdatoolkit.org/>
- RSWK
<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:101-2017011305>
- GND-Informationssseite der DNB (Erfassungsleitfäden für die einzelnen Felder, Erfassungshilfen für unterschiedliche Entitäten, Ländercodeleitfaden, GND-Systematik-Leitfaden, Sprachencodes, Nachschlagewerke uvm.)
<https://wiki.dnb.de/x/O5FjBQ>
- OBV-Katalogisierungshandbuch
<https://wiki.obvsg.at/Katalogisierungshandbuch/WebHome>
- GND-Indizes in Alma
https://wiki.obvsg.at/pub/Katalogisierungshandbuch/GNDA/LMA/GND_Suchindizes_Definition_20191016.pdf

Linksammlung und Hilfsmaterialien

- GND-Redaktionsschema des OBV
<https://www.obvsg.at/katalogisierung/gnd/gnd-redaktion/>
- GND-Lokalredaktionen des OBV
<https://www.obvsg.at/bibliothekenverbund/gremien/lokale-redaktionen/lokale-redaktionen-gnd/>
- Aufgabenspektrum der Lokalen Redaktionen des OBV
https://www.obvsg.at/fileadmin/files/kat/GND_RDA/Lokale_Redaktionen_201806.pdf
- Fachliche GND-Ansprechpersonen des OBV
https://www.obvsg.at/fileadmin/files/kat/GND_RDA/Fachliche_Ansprechpersonen_20190430.pdf

Linksammlung und Hilfsmaterialien

- Liste der fachlichen NSW für die GND
<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:101-2018031207>
- Rangfolge der NSW
https://wiki.dnb.de/download/attachments/90412131/Rangfolge_der_NSW.pdf
- Entitätencodierung
<https://www.dnb.de/gndspecifictype>
- GND-Systematik
<https://d-nb.info/1018626042/34>
- Codes bei Körperschaften (EH-K-22)
<https://wiki.dnb.de/download/attachments/90411359/EH-K-22.pdf>
- Codes bei Konferenzen (EH-K-23)
<https://wiki.dnb.de/download/attachments/90411359/EH-K-23.pdf>

Linksammlung und Hilfsmaterialien

- Erfassungshilfen für Körperschaften und Konferenzen EH-K-...
<https://wiki.dnb.de/x/X5FjBQ>
- Amtsinhaber als Organe von Körperschaften (EH-K-13)
<https://wiki.dnb.de/download/attachments/90411359/EH-K-13.pdf>
- Synoden o. ä. als Organe von religiösen Körperschaften (EH-K-14)
<https://wiki.dnb.de/download/attachments/90411359/EH-K-14.pdf>
- Religiöse Territorien (EH-K-15)
<https://wiki.dnb.de/download/attachments/90411359/EH-K-15.pdf>
- Lokale Einheiten von Religionsgemeinschaften (EH-K-16)
<https://wiki.dnb.de/download/attachments/90411359/EH-K-16.pdf>
- Klöster und Stifte (EH-K-17)
<https://wiki.dnb.de/download/attachments/90411359/EH-K-17.pdf>

Linksammlung und Hilfsmaterialien

- Erfassungshilfen
 - Religiöse Körperschaften allgemein und personale Einheiten von religiösen Körperschaften (EH-K-19)
noch nicht vorhanden
 - Zentrale Verwaltungsorgane der Katholischen Kirche, päpstliche diplomatische Vertretungen (EH-K-20)
noch nicht vorhanden